

Heilungsmethoden im Mittelalter.

Gesund durch Loch in der Schädeldecke.

- Hammer den Meißel Knochendecke
- Schädel aufbohren.
- Zur Hirnmasse vorzuarbeiten.
- Aus heutiger Sicht brutal.
- Länger am Leben

Loch in der Schädeldecke Teil 2

- Freiwillig Schädel aufbohren lassen.
- Tier oder Dämon entfernen.
- Chirurge Hirntumor entfernt haben soll.

Der Aderlass

- Bei Anwendung wie schwitzen oder Aderlass.
- Vermeintliche Krankmachende Gift.
- Aus den Körper.



4 Körpersäfte

- Blut Schleim gelbe Galle und schwarze Galle.
- Phlegma Cholera und Melancholie.
- Wen man von den 4 Körpersäften zu viel hatte glaubte man das man Krank war und deswegen gab es Operationen.
- Blut Aderlass Schleim Gehirn Gelbe Galle Leber

Fragen?

Quiz

- Was hat ein Chirurg im Mittelalter entfernt?
- Welche 4 Körpersäfte gibt es?
- Waren die Patienten länger am Leben?
- Wurden die Patienten gut behandelt?
- Was glaubte man das man entfernen müsste?